

# Niederschrift

(öffentlich/nichtöffentlich)

über die Sondersitzung des Stadtrates der Stadt Coswig (Anhalt)

---

<b>Sitzungstermin:</b>	<b>Donnerstag, 11.02.2010</b>
<b>Sitzungsbeginn:</b>	17:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	17:15 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	im Ratssaal, Am Markt 1,

---

Vorsitzender war: **Stadtrat Hatton**

Stellvertretender Vorsitzender war: **Stadtrat Wojna**

---

Anwesend waren:

**Bürgermeisterin**

Bürgermeisterin Doris Berlin

**Fraktion der CDU/FDP**

Herr Albrecht Hatton  
Herr Hans-Peter Klausnitzer  
Herr Norbert Knichal  
Herr Ingo Künne  
Herr Peter Nössler  
Herr Rudolf Quack  
Herr Burkhard Schröter  
Herr Karl-Heinz Schröter  
Herr Henry Stricker  
Herr Wolfgang Tylsch  
Herr Henry Niestroj

**Fraktion der SPD**

Herr Manfred Ertelt  
Frau Gisela Gebauer  
Frau Petra Gorn

**Fraktion DIE LINKE**

Frau Silke Amelung  
Herr Klaus Krause  
Herr Siegfried Nocke

**Fraktion der FWG**

Herr Sven Schiller  
Herr Kurt Schröter

**Fraktion des Bürgerblocks**

Herr Uwe Schappach  
Herr Olaf Schumann  
Herr Michael Wojna

---

Es fehlten entschuldigt:

**Fraktion der CDU/FDP**

Frau Karin Keck  
Frau Birgit Meiling  
Herr Lothar Pohl  
Herr Alfred Stein

**Fraktion der SPD**

Herr André Saage

**Fraktion der FWG**

Herr Wolfgang Lewerenz

---

Außerdem waren anwesend: 4 Mitarbeiter der Verwaltung, 1 Ortsbürgermeister

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

**Protokoll:****Öffentlicher Teil****1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, eröffnete die Sitzung und teilte mit, dass die Sitzung für das Protokoll auf Tonträger aufgezeichnet wird und weitere Tonbandaufnahmen nicht zugelassen sind.

Er machte die Gäste auf die ausliegenden Beschlussvorlagen des öffentlichen Teiles aufmerksam. Anschließend stellte er die fristgemäße Einladung der Stadträte fest und verwies auf die Veröffentlichung im Amtsblatt und im Schaukasten am Rathaus.

Er teilte mit, dass die Tagesordnung in Übereinstimmung mit der Bürgermeisterin aufgestellt wurde. Danach stellte er die Beschlussfähigkeit fest (neben der Bürgermeisterin sind 22 Stadträte anwesend).

Die Bürgermeisterin stellte den Antrag, die Tagesordnung im öffentlichen Teil um einen Tagesordnungspunkt zu erweitern und die BV 173/2010 – Entsendungsbeschluss in den Gemeinschaftsausschuss – aufzunehmen.

Dies wurde vom Stadtrat befürwortet und die geänderte Tagesordnung einstimmig bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
29	23	0	23	0	0

**2. Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**

Der Vorsitzende gab folgenden Hinweis: Sollte ein Mitglied des Stadtrates oder die Bürgermeisterin vom Mitwirkungsverbot betroffen sein, ist dies vor Beginn der Diskussion zu dem entsprechenden TOP unaufgefordert mitzuteilen und die betreffende Person hat im öffentlichen Teil der Sitzung im Zuschauerraum Platz zu nehmen und im nichtöffentlichen Teil den Sitzungssaal zu verlassen.

**3. Bestätigung der Niederschrift der 4. Sitzung des Stadtrates vom 10.12.2009**

Ohne Änderungen und Wortmeldungen wurde die Niederschrift bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
29	23	0	23	0	0

**4. Grundsatzbeschluss: Objekt „Lindenhof“****Vorlage: COS-BV-161/2010**

Stadtrat Krause fragte nach, wie der Nutzer des Lindenhofes erfährt, dass er eine Ermäßigung beantragen kann und unter welchen Bedingungen erfolgt diese.

Die Bürgermeisterin verwies darauf, dass es in dieser Beschlussvorlage um den Grundsatzbeschluss, also ob der Lindenhof weiter betrieben werden soll, geht.

Die Anfrage bezieht sich somit erst auf den folgenden Beschluss.

Sie verwies darauf, dass jede Satzung öffentlich bekannt gemacht wird. Ansonsten geben die Mitarbeiter der Stadtverwaltung auch jederzeit Auskunft.

Mit einem schriftlich begründeten Antrag hat jeder Nutzer die Möglichkeit, eine Ermäßigung zu beantragen.

Ohne weitere Diskussion wurde die Beschlussvorlage beschlossen.

<b>Mitglieder</b>		<b>Abstimmungsergebnis</b>			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
<b>29</b>	<b>23</b>	<b>0</b>	<b>21</b>	<b>0</b>	<b>2</b>

**5. Entgeltordnung für die Benutzung des Lindenhofes Coswig (Anhalt)  
Vorlage: COS-BV-160/2010**

Der Vorsitzende verwies auf die redaktionell geänderte Entgeltordnung, welche allen Stadträten auf den Platz gelegt wurde.

Ohne weitere Diskussion wurde die Beschlussvorlage einstimmig beschlossen.

<b>Mitglieder</b>		<b>Abstimmungsergebnis</b>			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
<b>29</b>	<b>23</b>	<b>0</b>	<b>23</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**6. Entsendungsbeschluss in den Gemeinschaftsausschuss  
Vorlage: COS-BV-173/2010**

Der Vorsitzende verwies auf die vor der Sitzung allen Stadträten ausgelegte Beschlussvorlage.

Die Bürgermeisterin erläuterte, dass aufgrund der Tatsache, dass die Gemeinde Thießen noch nicht zur Einheitsgemeinde gehört, immer noch eine Verwaltungsgemeinschaft existiert.

Sie erinnerte daran, dass der Stadtrat vor 2 Jahren mit Beschluss festgelegt hatte, dass im Gemeinschaftsausschuss eine Parität zwischen den Mitgliedern der Mitgliedsgemeinden und den Vertretern der Stadt Coswig (Anhalt) bewahrt werden sollte. Da aber dieser Beschluss die Gemeinschaftsvereinbarung nicht aushebeln kann, sind neben dem Vertreter des Bürgermeisters der Mitgliedsgemeinde 15 weitere Vertreter des Stadtrates in den Gemeinschaftsausschuss zu entsenden.

Ohne weitere Diskussion und Wortmeldungen wurde die Beschlussvorlage einstimmig beschlossen.

<b>Mitglieder</b>		<b>Abstimmungsergebnis</b>			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
<b>29</b>	<b>23</b>	<b>0</b>	<b>23</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 7. **Anfragen, Anregungen und Mitteilungen**

Der Vorsitzende teilte mit, dass ihm Stadtrat Ertelt vorschlug, eine Feierstunde aus Anlass der am 6. Mai 1990 stattgefundenen ersten freien Kommunalwahlen nach 20 Jahren in Erwägung zu ziehen.

In einer der letzten Sitzungen des Stadtrates hatte es bereits den Vorschlag gegeben, über eine Feierstunde am 3. Oktober 2010 zum 20. Jahrestag der deutschen Einheit nachzudenken.

Der Vorsitzende bat die Fraktionen eine Meinungsbildung herbeizuführen, damit eine Entscheidung getroffen werden kann.

Nachdem es keine weiteren Anfragen und Mitteilungen gab, beendete der Vorsitzende den öffentlichen Teil dieser Sitzung.

## Nichtöffentlicher Teil

1. **Bestätigung der Niederschrift der 4. Sitzung des Stadtrates vom 10.12.2009**  
Ohne Änderungen wurde die Niederschrift bestätigt.

<b>Mitglieder</b>			<b>Abstimmungsergebnis</b>		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
<b>29</b>	<b>23</b>	<b>0</b>	<b>23</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 2. **Anfragen, Anregungen und Mitteilungen**

Da es keine Anträge, Anfragen oder Mitteilungen gab, beendete der Vorsitzende den nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung, stellte die Öffentlichkeit wieder her und schloss diese Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 16.02.2010

Hatton  
Vorsitzender des Stadtrates

Engel  
Protokollantin